

## Wir folgen dem Licht

Wann ist Ihnen zuletzt ein „Licht aufgegangen“? War es eine Erleichterung, endlich die Lösung eines Problems gefunden zu haben? Oder haben Sie „Licht am Ende des Tunnels“ gesehen? Solche Redewendungen in unserem Alltag zeigen uns, wie wichtig das Licht für uns ist, was es in unserem Leben bedeutet. Gerade in diesem zu Ende gehenden Jahr 2021 begleitet uns die Sehnsucht nach Hoffnung und Licht besonders intensiv.

Denken wir an all die Familien, die von Corona betroffen sind, die den Verlust von eng mit ihnen verbundenen Menschen ertragen müssen. Allzu deutlich haben wir die Bilder vor Augen von all den vom Hochwasser Betroffenen, die in den Fluten ihr Hab und Gut und liebe Angehörige verloren haben. Natur und Umwelt stellen uns vor große Herausforderungen, denen wir nur gemeinsam begegnen können.

Dabei weist uns das Kind in der Krippe den Weg. So wie vor 2000 Jahren die Hirten hoffnungsvoll dem Stern folgten, so sind auch wir unterwegs in unserem Leben. Damals wie heute leuchtet der Stern, der uns führt, neue Kraft, Hoffnung und Licht verheißt, die uns von der Liebe Gottes geschenkt werden und die wir weitergeben können! Impulse dazu möchten wir auf den folgenden Seiten für unseren Weihnachtsweg empfehlen.

So wünschen wir allen eine adventliche Zeit voller neuem Mut, begleitet von der Hoffnung auf neue Perspektiven in unserem Leben und ein Weihnachtsfest im Licht des Kindes, das uns in der Krippe begegnet!

*Eva Brigitte Bürgerhausen*



### Heute lesen Sie:

Gottesdienste an Weihnachten	Einlegeblatt
Weihnachten und Klimaschutz?	S. 3 – 4
Sternsinger bringen Segen	S. 5
Angebote im Advent	S. 6 – 7

## Friedenslicht – Hoffungslicht

Das Friedenslicht aus Betlehem ist für mich ein Hoffungslicht. Gerade im letzten Jahr, als ich aufgrund vieler Einschränkungen besonders traurig war, habe ich die Friedenslichtkerzen aus der Kirche mitgenommen und unseren Nachbarn geschenkt. Auch in diesem Jahr werden die Weihnachtstüten mit dem Friedenslicht aus Betlehem nebst einer Karte und einem Strohstern zum Mitnehmen bereitstehen. Wer möchte, kann gegen eine Spende eine Tüte mitnehmen, diese bei einem lieben Menschen vor die Tür stellen und frohe Weihnachten wünschen.

Wussten Sie eigentlich, dass das Friedenslicht in der Geburtsgrotte in Betlehem von einem Kind entzündet und dann von PfadfinderInnen nach Wien und von dort in über 30 zentrale Bahnhöfe Deutschlands gebracht wird? Außerdem in viele andere Länder Europas und sogar bis nach Amerika. Dort leuchtet es seit 2001 auf dem Ground Zero, dem Ort der Terroranschläge vom 11. September. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Wir ermutigen daher alle, das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten in ganz Deutschland an alle Menschen weiterzureichen.

Am Donnerstag, 16. Dezember 2021 um 17 Uhr verteilen die Pfadfinder/innen das Friedenslicht. Herzliche Einladung!

Ab dem 4. Advent werden Tüten mit dem Friedenslicht im Vorraum der Kirche St. Jakob werktags von 10–17 Uhr zum Mitnehmen bereitstehen und in den anderen drei Kirchen vor und nach den Gottesdiensten. Eine Übersicht der Gottesdienste finden Sie im Einlegeblatt.

*Veronika Nagel*



**Ein Licht strahlt heute über uns auf, denn geboren ist uns der Herr.**

**Und man nennt ihn:**

**Starker Gott, Friedensfürst, Vater der kommenden Welt.**

**Seine Herrschaft wird kein Ende haben.**

**(Vgl. Jes 9, 1.5.; Lk 1,33)**



Liebe Gemeindemitglieder!

Von Herzen wünsche ich Euch und Ihnen allen – auch im Namen des Pastoralteams und des Sprecherteams des GdG-Rates – ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest.

Das Licht, unser Herr, strahlt über allem in Eurem, Ihrem und meinem Leben.

Er strahlt – nicht nur an Weihnachten –, aber hier besonders mit der Zusage für unsere ganze geschenkte Zeit auf dieser Erde, die den Frieden für Mensch und Tier und die ganze Schöpfung so nötig braucht.

Geben wir von diesem Licht weiter in der Art und Weise wie wir verantwortlich leben – damit alle Menschen das Leben haben.

Das beginnende Jahr 2022 möge ein von Gott gesegnetes Jahr werden mit viel Licht und Frieden unter allen Völkern und Religionen.

In Verbundenheit

*Ihr Pfarrer Andreas Mauritz*

## Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Bewahrung der Schöpfung –

### Sind das Weihnachtsthemen?

Keine Frage! Ja! Weihnachten und diese drei Themen sind mit der Weihnachtsbotschaft verbunden. Jesus kam Weihnachten auf die Erde, um Licht in unsere Welt zu bringen und „das Angesicht der Erde zu erneuern“ (Psalm 104,3). So könnte Weihnachten auch für uns Anlass zum Umdenken und verändertem Handeln sein. Bereits 2018 hat die Bischofskonferenz Fragen zur Bewahrung der Schöpfung diskutiert und in ihrem Schreiben „Schöpfungsverantwortung als kirchlicher Auftrag“\* Handlungsempfehlungen formuliert.

Auch die Pfarrei St. Jakob sieht sich diesem Auftrag verpflichtet. In den letzten Monaten hat der Rat unserer Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) beschlossen, die Bewahrung der Schöpfung als ein Schwerpunktthema unserer Pfarrei festzulegen. Ein neugebildeter Arbeitskreis „Schöpfung“ hat Grundsätze und Handlungsvorschläge erarbeitet. Diese Grundsätze sind als Selbstverpflichtung von allen Gremien der Pfarrei verabschiedet worden. Das Handeln der Pfarrei soll künftig in allen Bereichen danach ausgerichtet werden. In der Präambel dieser Selbstverpflichtungserklärung heißt es:

„Aus christlicher Verantwortung wollen wir, die GdG Aachen West, die Themen Bewahrung der Schöpfung, Klimaschutz und Nachhaltigkeit ernst nehmen, Vorbild sein und nach diesen Prinzipien handeln. Wir verstehen Bewahrung der Schöpfung und Klimaschutz als gelebte Nächstenliebe.“

Durch unser nachhaltiges Handeln nehmen wir Einfluss auf Art und Umfang von Ressourcenverbrauch, Umweltbelastungen und soziale Auswirkungen, die durch Produktion, Transport, Gebrauch und Entsorgung nachgefragter Produkte bzw. Dienstleistungen im kirchlichen und privaten Alltag entstehen.

Unsere Selbstverpflichtungserklärung umfasst folgende Bereiche: Einkaufen, Verpflegung, Außenbereich, Veranstaltungen, Energie, Mobilität und Geldanlagen. Sie können die Selbstverpflichtungserklärung mit den Handlungsanweisungen für die einzelnen Themenfelder auf der Homepage der Pfarrei St. Jakob nachlesen: [www.pfarrei-sankt-jakob.de/pfarrei/pfarrei/pastoralkonzept](http://www.pfarrei-sankt-jakob.de/pfarrei/pfarrei/pastoralkonzept).

Wir sind der Meinung, dass Weihnachten tatsächlich etwas mit Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Bewahrung der Schöpfung zu tun hat. Oder?

Lassen Sie sich von unseren konkreten Vorschlägen zu einem nachhaltigen Weihnachtsfest anregen!

Für den GdG Rat: Barbara Theissen und Walter Nett

\* [www.dbk-shop.de/de/schoepfungsverantwortung-kirchlicher-auftrag.html](http://www.dbk-shop.de/de/schoepfungsverantwortung-kirchlicher-auftrag.html)

„Unsere Schwester, Mutter Erde, [...] schreit auf wegen des Schadens, den wir ihr aufgrund des unverantwortlichen Gebrauchs und des Missbrauchs der Güter zufügen, die Gott in sie hineingelegt hat.“

Papst Franziskus in seiner Enzyklika *Laudato Si'* (2015)



## Nachhaltige Ideen für Advent und Weihnachten

„Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt“ – Schritte auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit könnte jeder und jede in dieser Advents- und Weihnachtszeit machen.

Zum Beispiel:

- Den Energieverbrauch bei der Lichtdekoration senken.
- Nachhaltig und fair produzierte Geschenke kaufen.
- Auf Geschenkpapier verzichten oder Papier mehrmals wiederverwenden.
- Die Raumtemperatur in der kalten Jahreszeit etwas senken.
- Lebensmittel aus biologischem, fairem und nachhaltigem Anbau verwenden.
- Auf Fernreisen verzichten.
- Zeit schenken – statt aufwändiger Geschenke.
- Nachhaltige Vorsätze zum Jahreswechsel fassen.
- ...

Es gibt so viele kleine und größere Ideen; auch eine Ideensuche dazu im Internet lohnt sich.

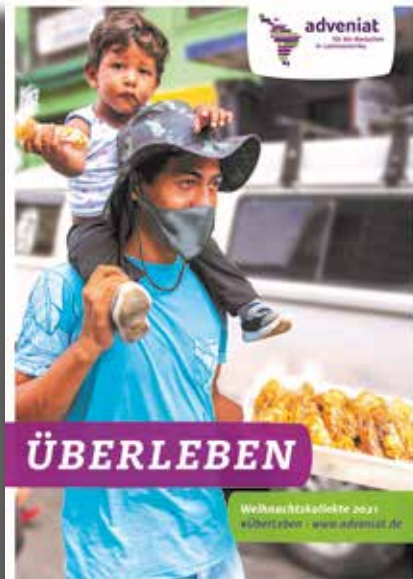
So zum Beispiel:

[www.fairtrade-aachen.de](http://www.fairtrade-aachen.de) oder [www.primaclima.org/Baeume-verschenken](http://www.primaclima.org/Baeume-verschenken).



Es kommt darauf an, dass wir uns alle gemeinsam auf den Weg zu mehr Nachhaltigkeit machen.

Walter Nett



## ADVENIAT WEIHNACHTSAKTION 2021 – „ÜberLeben in der Stadt“

In den Gottesdiensten an Weihnachten ist die Kollekte für das Lateinamerika-Hilfswerk ADVENIAT.

80 Prozent der Menschen in Lateinamerika und der Karibik leben bereits heute in Städten. Doch die Hoffnung auf eine bessere Zukunft wird häufig enttäuscht.

Das Leben der Indigenen, Kleinbauern und Klimaflüchtlinge am Stadtrand ist geprägt von Armut, Gewalt und fehlender Gesundheitsversorgung. Und wer arm ist, kann für seine Kinder keine gute Ausbildung bezahlen. Deshalb rückt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat mit seiner Weihnachtsaktion „ÜberLeben in der Stadt“ die Sorgen und Nöte der armen Stadtbevölkerung in den Blickpunkt.

[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

## „Segen bringen – Segen sein!“ – Aktion Dreikönigssingen in der Pfarrei St. Jakob

Auch in diesem Jahr werden wieder viele Sternsinger/innen in unserer Pfarrei den Segen in Ihre Häuser und Wohnungen bringen und für Kinder in Not sammeln.

„**Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit!**“ – so lautet das Motto der Sternsingeraktion 2022. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar. Laut Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen hat jedes Kind ein Recht auf Gesundheit. Die Sternsinger-Partner setzen sich weltweit mit vielfältigen Projekten und Programmen für die Verwirklichung dieses Rechts ein.



Hier die wichtigen Termine der Aktion in allen vier Gemeinden für alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die mitmachen wollen:

### Vorbereitungstreffen:

- in Heilig Geist: Sa, 11. Dezember 2021, 15:00 – 16:30 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist
- in St. Hubertus: Termin klärt sich noch
- in St. Jakob: Mo, 13. Dezember 2021, 16:00 – 17:00 Uhr im Jakobushaus
- Maria im Tann: So, 9. Januar 2022, 10:00 Uhr im Gemeindezentrum

### Die Sternsinger/innen sind unterwegs:

- in Heilig Geist vom 28. Dezember 2021 bis 9. Januar 2022
- in St. Hubertus am 29. Dezember 2021 bis 8. Januar 2022
- in St. Jakob vom 5. – 8. Januar 2022
- in Maria im Tann am 9. Januar 2022

### Herzliche Einladung auch zu den Sternsingergottesdiensten in der Pfarrei am:

- Dienstag, 28. Dezember 2021 um 14:30 Uhr Aussendungsfeier in Heilig Geist
- Mittwoch, 29. Dezember 2021 um 15:00 Uhr Aussendungsfeier in St. Hubertus
- Mittwoch, 5. Januar 2022 um 14:30 Uhr Aussendungsfeier in St. Jakob
- Sonntag, 9. Januar 2022 um ca. 10:45 Uhr Aussendungsfeier in Maria im Tann (nach dem gemeinsamen Frühstück der Sternsinger um 10 Uhr)
- Sonntag, 9. Januar 2022 um 10:30 Uhr Familienmesse zum Abschluss der Sternsingeraktionen von St. Hubertus und Heilig Geist in Heilig Geist
- Sonntag, 9. Januar 2022 um 11:45 Uhr Familienmesse zum Abschluss der Sternsingeraktion in St. Jakob



**Allen Kindern, Jugendlichen, Frauen und Männern, die diese große Aktion in unseren vier Gemeinden tragen, einen ganz herzlichen Dank!**

*Bärbel Gerads-Kriescher*

„Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...“

**ADVENT-LESENACHT FÜR FAMILIEN AM SAMSTAG 27. NOVEMBER 2021,  
VON 17 – 19 UHR IN DER FAMILIENKIRCHE HEILIG GEIST**

In der Kirche bei Kerzenschein auf Matratzen und Teppichen kuscheln, Adventsgeschichten hören, riechen, für Familien mit Kindern zwischen 5-9 Jahren. Spenden zugunsten eines Bücherschranks auf der Wiese vor der Kirche. Anmeldung bis zum 25. November per E-Mail bei Bärbel Gerads-Kriescher unter [familie@jakob-ac.de](mailto:familie@jakob-ac.de).

„Maria, was hast du erlebt?“

**SONNTAGS IN DER FAMILIENKIRCHE HEILIG GEIST**

Eine Adventskrippe lädt Kinder, Familien und alle Interessierten ein, sich gemeinsam mit biblischen Personen auf den Weg zur Krippe zu machen. Wir entdecken: Was hat diese Figur damals erlebt, was hat sie ermutigt, was belastet? Und wir bringen es mit unserem Leben in Verbindung: Was trage ich mit mir an Freude, Hoffnung, Sorge, Last? Die „Krippenfiguren“ nehmen alle mit nach Hause: die Kinder zum Basteln/ Aufstellen, die Erwachsenen mit Impulsen für die kommende Woche.

28. November „Auf dem Weg mit Maria und Josef“ - Familienmesse mit Kinderchor

05. Dezember „Auf dem Weg mit den drei Weisen“ - Messe mit Kirche für Kinder

12. Dezember „Auf dem Weg mit Engeln“ - Messe mit Kirche für Kinder

19. Dezember „Auf dem Weg mit Hirten“ - Wortgottesfeier für Familien

**Alle Termine finden jeweils um 10:30 Uhr in der Familienkirche Heilig Geist statt.**

„Mit Maria und Josef unterwegs auf Herbergssuche“

**AM SAMSTAG 18. DEZEMBER 2021 UM 17 UHR**

**TREFFPUNKT: JUGENDHERBERGE, MARIA-THERESIA-ALLEE 260**

Familien mit Kindern erleben die Herbergssuche mit Maria und Josef: Gemeinsamer Weg mit Lichtertüten von der Jugendherberge bis zur Kirche Heilig Geist, abschließender Segen zur Nacht. Wir bitten herzlich, aber dringend um Anmeldung bei: B. Gerads-Kriescher unter [familie@jakob-ac.de](mailto:familie@jakob-ac.de).

**Taizé-Gebet am Sonntag**

**5. DEZEMBER 2021 UM 18 UHR IN DER KIRCHE ST. JAKOB**

Herzliche Einladung zum Auftanken im Advent. Es erwarten Sie instrumental vorgetragene Lieder aus Taizé mit Blockflöte und Flügel, ein Bild zum Betrachten und Mitnehmen, Zeit für persönliches Gebet bei Kerzenschein vor dem Taizékreuz sowie gemeinsames fürbittendes Gebet. Infos bei: [v.nagel@jakob-ac.de](mailto:v.nagel@jakob-ac.de). Bitte einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

**Weihnachtlicher Adventsmarkt an der Jakobskirche**

**AM FREITAG, 10. DEZEMBER 2021, 16 – 21 UHR**

**UND AM SAMSTAG, 11. DEZEMBER 2021 VON 10 – 16 UHR**

Wer möchte, kann selbst hergestellte weihnachtliche Dinge verkaufen. Es gibt Kaffee und Kuchen. Pro Tisch: 10 Euro, diese sind nebst Kaffee/ Kuchenerlös für das „Frauenhaus Aachen“ bestimmt. Vorbestellung der Tische ab dem 5. November am Mo – Fr, 13 – 15 Uhr unter: 0157 88666785.

## **Weihnachtliche Bläsermusik**

**AM SAMSTAG, 11. DEZEMBER 2021 UM 19 UHR IN DER KIRCHE ST. JAKOB**

Herzliche Einladung zum Konzert mit weihnachtlicher Bläsermusik des Posaunenquartetts Opus 4 mit Posaunisten des Gewandhausorchesters zu Leipzig. Im Vorverkauf zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro St. Jakob, Jakobsplatz 5, kostet die Karte 10 Euro und an der Abendkasse 12 Euro. Es gelten die 3G – Regeln.

---

## **Besinnliche Feierstunde für Seniorinnen und Senioren**

**AM DIENSTAG, 14. DEZEMBER 2021, 14:30 – 16:00 UHR,**

Seniorinnen und Senioren aus unseren vier Gemeinden sind im Dezember zu einer besinnlichen Feierstunde in der Kirche St. Hubertus, Kronenberg eingeladen. Es erwarten Sie adventliche Texte und Musik. Der Nachmittag wird gestaltet vom Team des Seniorenclubs sowie dem Orchester von Heilig Geist unter der Leitung von Claudia Heuschen. Bitte eine medizinische Maske mitbringen. Vielen Dank!

Um Anmeldung bis zum 10. Dezember wird gebeten: *Tel. 0241-70130513; E-Mail: Marita.Delheid@pfarrei-sankt-jakob.de; Post: Pfarrei St. Jakob, Jakobstr. 143, 52064 Aachen.*

---

## **GOTTESDIENST BEI KERZENSCHNITT**

**AM FREITAG, 17. DEZEMBER 2021 UM 6:30 UHR IN HEILIG GEIST**

Zu diesem besonders stimmungsvollen Rorategottesdienst sind Sie herzlich willkommen. Das Licht der Kerzen hilft herunterzufahren und einmal ganz zur Ruhe zu kommen vor den meist stressigen letzten Adventstagen. Abhängig von der Coronasituation gibt es ggfs. im Anschluss ein gemeinsames Frühstück.

---

## **TANNENBAUMVERKAUF IN HEILIG GEIST**

**AM SAMSTAG, 18. DEZEMBER 2021 AB 10 UHR, AUF DEM KIRCHENVORPLATZ**

Auch in diesem Jahr organisiert die Jugendleiterrunde Heilig Geist am Samstag, dem 18. Dezember, wieder einen Tannenbaumverkauf auf dem Kirchenvorplatz von Heilig Geist. Ab 10 Uhr können Sie dort Ihren persönlichen Christbaum erstehen. Auf Einhaltung der Schutzregeln wird geachtet. Der Gewinn ermöglicht, dass auch im nächsten Jahr wieder über 50 Kinder zu einem günstigen Preis auf unser Sommerzeltlager mitfahren können. Herzliche Einladung!

---

## **„HEILIG ABEND ANDERS“**

**AM FREITAG, 24. DEZEMBER 2021, 12 – 15 UHR IM JAKOBUSHAUS, JAKOBSTRASSE 143**

Wem die eigenen vier Wände zu eng sind, wer gerne neue Menschen kennenlernen möchte, kann bei Buffet und weihnachtlichem Programm einige gesellige Stunden verbringen. Kosten entstehen keine. Eine Spende ist möglich. Gäste können gerne eigene Programmpunkte beisteuern.

Anmeldung unter *Tel.: 0241-70130513 oder Marita.Delheid@pfarrei-sankt-jakob.de.*

Es gelten die dann aktuellen Coronaregeln. Wir bitten um Verständnis.

## Kinderaugen

Der Blick in Kinderaugen offenbart eine Welt voller Geheimnisse, ein Wissen um die Urgründe unseres Seins. Das Neugeborene ist reines Sein.

Es ist wahrhaftig und ehrlich. Es vertraut ganz darauf, gut versorgt zu werden. Dazu zeigt es seine Bedürfnisse. Unverfälscht und wahr. Es führt uns zu dem, was zählt im Leben: Menschliche Nähe und Wahrhaftigkeit. Es ist ein bedingungsloses Band zwischen Kind und Eltern. In dieser Liebe ist kein Platz für Angst und Furcht.



Im Johannesevangelium (1 Joh. 4.18) heißt es:  
„Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die völlige Liebe treibt die Furcht aus.“

Das Kind braucht eine vertrauensvolle Umgebung, um sich frei entfalten zu können. Und Johann Wolfgang von Goethe formuliert es so:  
„Zwei Dinge sollten Kinder von ihren Eltern bekommen, Wurzeln und Flügel.“

Mit jedem Kind offenbart Gott immer wieder seine Liebe zu den Menschen, eine grenzenlose Liebe. Dies anzuerkennen und unser Handeln danach auszurichten, ist die Aufgabe in diesen Weihnachtstagen.

*Dorothea Nyssing*

**Klicken Sie einmal bei uns rein:**



[www.pfarrei-sankt-jakob.de](http://www.pfarrei-sankt-jakob.de)

**Interessantes finden Sie auch hier:**



[www.instagram.com/forum\\_jakob](https://www.instagram.com/forum_jakob)

IMPRESSUM

Liebe Leserinnen und Leser, gern mailen wir Ihnen diesen Pfarrbrief oder unser „Info und Aktuelles“, wenn Sie sich hier anmelden:  
<https://pfarrei-sankt-jakob.de/aktuell/unsere-newsletter/>

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Jakob, Jakobsplatz 5, 52064 Aachen

Hinweis: Wir begrüßen neu in unserem Redaktionskreis: Eva Brigitte Bürgerhausen und Veronika Nagel. Einen herzlichen Dank für die langjährige Arbeit geht an Hannes Peters. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion: Elisabeth Auchter-Mainz (eam), Eva Brigitte Bürgerhausen (ebb), Walter Nett (wn), Dorothea Nyssing (dn), Barbara Theissen (bt), Angela Wermter-Hesselmann (awh), V.i.S.d.P. Veronika Nagel (vn).

Anschrift Redaktion: Jakobsplatz 5, 52064 Aachen/ Tel. 0241/ 70130524, E-Mail: [v.nagel@jakob-ac.de](mailto:v.nagel@jakob-ac.de)  
Satz & Druck: afterglow • Vaalser Str. 20-22 • 52064 Aachen • [www.afterglow.DE](http://www.afterglow.DE)  
Auflage: 7900 Stk.  
Papier: Der Pfarrbrief ist gedruckt auf Recyclingpapier.  
Fotonachweis: © S. 1 Roman Schmück, S.2 Eva Brigitte Bürgerhausen und privat, S.3 Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de, S.4 Thomas Kempf in: Pfarrbriefservice.de, S. 5 Kindermissionswerk, S. 8: Pixabay: 3rdeyedezine0